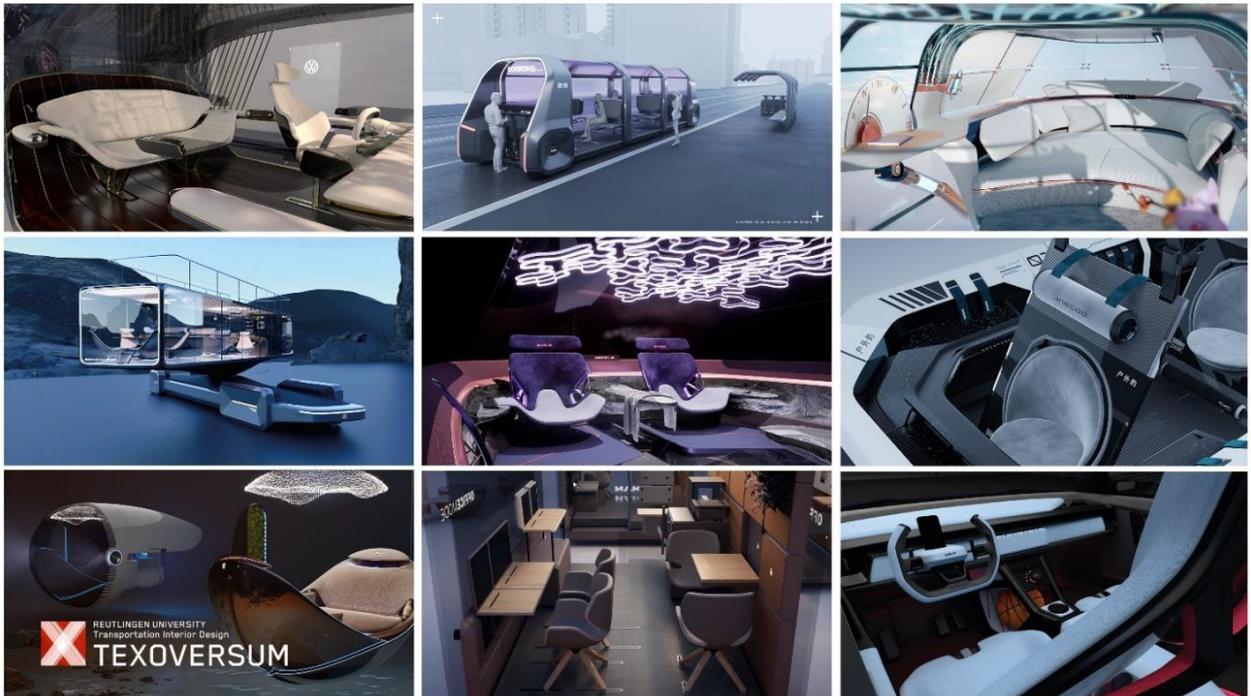


Transportation Interior Design



Info, Übersicht, Kontakte, Links

Studiengang Transportation Interior Design:



Im Designbereich Transportation Interior Design erhalten Studierende der Bachelor- und Master-Studiengänge fachübergreifend die nötige Kompetenz zur Gestaltung von Innenräumen für Verkehrsmittel aller Art – beginnend bei neuen Mobilitätskonzepten über die Konzeption ganzer Fahrzeuginnenräume bis hin zur Gestaltung von Details und Materialien und zur praxisnahen Umsetzung. Der Begriff „Fahrzeuge“ wird dabei umfassend verstanden und schließt neben Automobilen auch Nutzfahrzeuge und Schienenfahrzeuge, Flugzeuge und Schiffe mit ein.

Der Bachelorstudiengang „Transportation Interior Design“ ist ein siebensemestriger Designstudiengang, in dem ästhetisch-gestalterische-, Innovations- und Methoden-Kompetenzen im Bereich Design von visionären Mobilitätskonzepten, Fahrzeugen und deren Interieurs sowie angrenzender Bereiche erlangt werden. Diese werden - basierend auf der Analyse zukünftiger gesellschaftlicher Herausforderungen und Szenarien - in anwendungs- und projektorientierter Lehre vermittelt, die sich an Arbeitsmethoden und Strukturen der industriellen Praxis orientiert.

Der in Abstimmung mit der Industrie konzipierte Studiengang befasst sich aber nicht nur mit der Formgebung des Innenraums eines Fahrzeugs.

Wichtiger Bestandteil der Ausbildung ist neben dem 3-dimensionalen Styling des Innenraums und seiner Komponenten auch der richtige Umgang und der kompetente Einsatz von Materialien. So erlernen die Studierenden nicht nur Techniken der kreativen und fundierten Formfindung beispielsweise von Armaturen, Autositzen und des Interieurs insgesamt, sondern auch, wie sie diese mit Textilien, Kunststoffen oder modernen Hightech-Materialien bis hin zu interaktiven Materialien gestalten können. Dabei spielt das Zusammenspiel sämtlicher gestalterisch wirksamer Komponenten und deren Wirkung auf

den Betrachter bzw. den potenziellen Kunden eine wichtige Rolle.

Der in dieser Form weltweit bisher einmalige Studiengang TID unterscheidet sich von anderen Designausbildungen vor allem durch seine Fokussierung auf Fahrzeug-Interieur, seine starke Teamorientierung, seine interdisziplinäre Vernetzung und die Nähe zur Industrie. Letztere ist kein Zufall, denn der Studiengang selbst entstand auf Anregung und durch aktive Mithilfe der deutschen Automobilindustrie. Der Praxisbezug, die Karrierechancen der Studenten und die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachbereichen sind für die Hochschule Reutlingen ganz besonders wichtig.

Absolventen des Studiengangs Transportation Interior Design arbeiten direkt in den Designabteilungen der Automobil- und Fahrzeugindustrie, bei externen Dienstleistungsunternehmen und Zulieferern oder im Bereich der Konzeption öffentlicher Verkehrsmittel. Mit kurzen Wegen und engen Kontakten zu Automobil- und anderen Fahrzeugherstellern in Deutschland, Europa und weltweit ist der Praxisbezug der Ausbildung in Reutlingen auf allen Ebenen gewährleistet. Das weltweite Netzwerk der TID-Alumni ermöglicht regelmäßigen Austausch mit den Studierenden und erleichtert deren Einstieg in den Beruf.

„Vor allem die persönliche Ausbildung an der Hochschule war für mich von großer Bedeutung“, erzählt Stephanie Waser (heute tätig bei NIO), die 2008 ihren Abschluss im Studiengang Transportation Interior Design absolvierte. „Der gute Kontakt zu den Professoren und die ständige Bereitschaft, etwas gemeinsam anzupacken bleibt mir in besonders positiver Erinnerung. Durch die kleine Anzahl an Studenten hatten wir die Chance viel an unserer Präsentationstechnik zu arbeiten und gerade das ist für Bewerbungsgespräche und Präsentationen im Unternehmen enorm wichtig.“

Regelmäßig können Interessierte einen Blick hinter die Kulissen der Fakultät TEXOVERSUM werfen. Bei Semesterpräsentationen und Ausstellungen stellen Studierende, Dozenten und Professoren ihre Entwürfe und Projekte vor. Bei den Werkschau-Ausstellungen TID zum Abschluss jeden Semesters präsentieren die Studierenden ihre Studienarbeiten, Forschungsprojekte und Abschlussarbeiten.

Ziele des Studienganges

Die Anforderungen an Designer haben sich durch die Globalisierung und durch die Innovationen im Designprozess durch digitale Design- und Steuerungsmöglichkeiten sowie durch die Beschleunigung des Gestaltungs- und Entwicklungsprozesses gravierend verändert. Gesellschaftliche und technologische Entwicklungen erfordern die Auseinandersetzung mit neuen Mobilitätskonzepten. Ziel des Studienganges sind die Vermittlung künstlerischer, kreativer, gestalterischer, innovativer und technischer Fähigkeiten sowie konzeptioneller und holistischer Herangehensweisen, zur Entwicklung von Persönlichkeiten, die neben Fähigkeiten zu eigenständiger gestalterischer Tätigkeit Schnittstellenkompetenzen aufweisen und sowohl die Sprache der Ingenieure als auch die Sprache des Managements verstehen.

Die Unterschiedlichkeit gestalterischer oder unternehmerischer Konzepte erfordert Persönlichkeiten, die solche Zusammenhänge rasch erfassen und nachvollziehen können und daher in der Lage sind, Konzepte und Ideen in das Zeitgeschehen einzuordnen oder aus dem Zeitgeschehen heraus zu entwickeln. Es geht um mehr als Styling, die Studenten müssen sich heutzutage ganzheitlich mit neuen Mobilitätskonzepten

auseinandersetzen. Weitere wichtige Fähigkeiten sind soziale Kompetenz, Sprachkompetenz, das Verständnis unterschiedlicher kultureller Identitäten und Mentalitäten und die Auswirkung der weltweit zeitgleich verfügbaren Informationen durch das Internet auf die Lebens- und Konsumgewohnheiten der unterschiedlichen Kunden- und Nutzergruppen. Kulturelle Unterschiede wirken auf Designentwicklung und Designakzeptanz, Produktionsstandorte und Märkte sind global, weshalb interkulturelle Kompetenzen und Fähigkeiten für Teamarbeiter und für Führungspersönlichkeiten unabdingbar sind.

Der Bachelorstudiengang Transportation Interior Design vermittelt hierfür die Grundlagen, mit dem Ziel, teamfähige Persönlichkeiten für die Arbeit in Designteams auszubilden.

Zielgruppen:

Der Bachelorstudiengang Transportation Interior Design richtet sich an Absolventen von Schulen mit allgemeiner Hochschulreife, fachgebundener Hochschulreife oder Fachhochschulreife, die **eine kreativ-gestalterische Begabung** haben. Im Rahmen **monatlicher Studienberatungen bei uns** werden Interessenten über das Berufsbild und die Tätigkeit des Designers informiert und erhalten individuelle Beratung zu ihren speziellen kreativen und künstlerischen Fähigkeiten.

Diese Studienberatungen sind auf maximal 25 Teilnehmer begrenzt, um hinreichende individuelle Beratung zu garantieren. Sie dienen gleichzeitig zur **Vorbereitung** auf die Bewerbung mit einer Mappe zur Feststellung der künstlerischen Eignung, die Voraussetzung zur Zulassung zum Bachelorstudium Transportation Interior Design ist.

Die Zulassung erfolgt jeweils zum Wintersemester mit 18 Studienplätzen.

Auf einen Blick:

Zulassungsvoraussetzungen Bachelor TID	Abitur, Fachabitur oder Fachhochschulreife / künstlerische Mappe
Bewerbung	Online Bewerbung + Mappenabgabe Deadline Mappenabgabe: 15.06.
Studienbeginn	Anfang Oktober, nur Wintersemester
Studiendauer	7 Semester
Studienplätze	18
Pflichtpraktikum	4. Semester
Mobilitätssemester	5. Semester (wahlweise 2. Praktikum, Projekt an der Hochschule, Semester im, Ausland, Projekt im Studiengang an der Hochschule)
Abschluss	Bachelor of Arts

Info Master:

<i>Bewerbung</i>	<i>15. Januar eines jeden Jahres</i>
<i>Studienbeginn</i>	<i>Anfang März, nur Sommersemester</i>
<i>Studiendauer</i>	<i>3 Semester</i>
<i>Weitere Info:</i>	<i>Sprechen Sie uns an!</i>

Studienordnungen:

Bachelor:

[https://www.reutlingen-university.de/fileadmin/University/Hochschule/Downloads/Studien- und Pruefungsordnungen/TEX/2021_1_2_02_Fachspezifische StuPrO TIDB 2021 10 18.pdf](https://www.reutlingen-university.de/fileadmin/University/Hochschule/Downloads/Studien- und Pruefungsordnungen/TEX/2021_1_2_02_Fachspezifische_StuPrO_TIDB_2021_10_18.pdf)

Master:

[https://www.reutlingen-university.de/fileadmin/University/Hochschule/Downloads/Studien- und Pruefungsordnung DESM 2021 12 02 ab WS 2022-23.pdf](https://www.reutlingen-university.de/fileadmin/University/Hochschule/Downloads/Studien- und Pruefungsordnungen/TEX/Fachspezifische Studien- und Pruefungsordnung_DESM_2021_12_02_ab_WS_2022-23.pdf)



Bewerbung:

Für die Bewerbung um einen Studienplatz muss man:

- sich im Bewerberportal der Hochschule für das Studium TIDB bewerben
- Im Bewerberportal der Hochschule eine „**Mappe**“ mit **eigenen künstlerischen Arbeiten hochladen**. (Es gibt keine zusätzliche Eignungsprüfung vor Ort)

Die „**Mappe**“ mit **künstlerischen Arbeiten** soll enthalten:

1. **Selbst gewählte künstlerische Arbeiten**, die die zeichnerischen, gestalterischen und künstlerischen Kompetenzen zeigen
2. **Arbeiten zu gestellten Aufgaben**

→ Diese Aufgaben werden zum Download zur Verfügung gestellt, sobald man im Bewerberportal den Prozess zur Bewerbung „*Bachelor Transportation Interior Design - digitale Mappenabgabe*“ gestartet hat

→ das Bewerberportal der Hochschule ist immer nur zur Bewerbungsphase geöffnet, in der Regel ab Ende April/Anfang Mai

Infos und Details zur Bewerbung hier:

<https://www.tex.reutlingen-university.de/studium/bachelor/transportation-interior-design/bewerbung-und-termine>



Allgemeine Infos für die Bewerbungsvorbereitung und das Erstellen der Mappe:

Alle künstlerischen Arbeiten

- müssen von Hand (nicht digital) selbst erstellt werden.
- Für das Hochladen ins Bewerberportal müssen sie ab fotografiert werden (detaillierte Info dann im Bewerberportal)

Die **selbst gewählten Arbeiten** sollen die verschiedenen Aspekte der bisherigen gestalterischen Beschäftigung/Arbeit zeigen und es der Auswahlkommission ermöglichen, sich ein Bild von der praktischen Eignung der Bewerber zu machen. Dazu gehören:

- Kreativität
- Zeichnerische Darstellungsfähigkeiten (Beherrschen von Perspektive, zeichnerische Routine, Sicherheit im Strich)
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Farbsensibilität

Inhalte der selbst gewählten Arbeiten:

Es gibt **keine Vorgaben** und Erwartungen an die **gezeichneten Motive** in der Mappe.

Wir empfehlen **Arbeitsblätter** (Mindestgröße A3), die die **zeichnerische Auseinandersetzung** mit dem gezeichneten Gegenstand in verschiedenen Perspektiven und Ansichten zeigt. Zeichnen Sie ohne Lineal!

Für den Nachweis der Farbsensibilität empfehlen wir **freie, experimentelle Farbarbeiten** (keine farbig gezeichneten Gegenstände/Stilleben, sondern Nutzung der Wirkung von Farbton, Farbverteilung, Kontrasten).

Die Deadline zum Hochladen der Mappe im Bewerberportal ist der 15. Juni eines jeden Jahres.

Wir empfehlen vorab die Teilnahme an unseren **Mappenberatungen**, die monatlich online und im Rahmen von Veranstaltungen (Tag der offenen Tür, Werkschau, ...) vor Ort stattfinden.

Hier erhalten die Interessenten Feedback von den Professoren und haben die Möglichkeit, Kontakt mit Studierenden aufzunehmen

<https://www.tex.reutlingen-university.de/studium/bachelor/transportation-interior-design/bewerbung-und-termine>

Außerdem bietet die VHS Reutlingen in Kooperation mit dem Studiengang TID **Mappenvorbereitungskurse explizit für die Bewerbung bei TID** an

<https://www.vhsrt.de/programm/design-und-kunst-akademie/>



Für Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an das Fakultätssekretariat:
tex@reutlingen-university.de oder telefonisch unter 07121 271-8001.



Inhalte des Studiums:

Um der breiten Anforderungspalette an einen Transportation Interior Designer gerecht zu werden, umfasst die Ausbildung folgende Kompetenzbereiche:

1. Form Konzept+Entwurf
2. Farbe, Material, CMF Entwurf
3. Dreidimensionalität
4. HMI/UI/UX
5. Visualisierung:
 - Analog (Sketching)
 - Digital (2D + 3D)
 - XR, VR
6. Technologien und Prozesse
7. Analyse und Recherche
8. Ergonomie.

In der Ausbildung werden diese Themenfelder im Team fächerübergreifend und holistisch bearbeitet. Bis zum Ende des dritten Semesters werden alle Teilbereiche des Interior-Designs durch die Studierenden bearbeitet. Danach können die Schwerpunkte CMF-Entwurf oder 3D-Entwurf sowie entsprechende technische Vertiefungen in den Bereichen Technologie, Material gewählt werden. Die digitale Visualisierung ist parallel zu den analogen Visualisierungstools ein wichtiger Bestandteil der Ausbildung und ist mit virtuellen digitalen Arbeitsmethoden (VR, XR) in den Designprozess ab den Basics bis in die beiden gestalterischen Schwerpunkte integriert.

Das Ausbildungsprogramm orientiert sich an den aktuellen Anforderungen und Prozessen im Fahrzeug Design und wird auch im Masterprogramm als ein Schwerpunkt mit gleichzeitiger interdisziplinärer Ausrichtung angeboten.

Struktur und Inhalte:

Im 1. Semester werden Grundlagen in den künstlerisch-gestalterischen Fächern sowie ein Überblick über die technischen Grundlagen gelegt, parallel werden Analyse- und Recherchemethoden sowie erste Grundkenntnisse im Bereich des digitalen Arbeitens und Darstellens vermittelt.

Im 2. Semester werden Grundlagen für die anwendungsbezogene Gestaltung in Transportation Interior Design gelegt, wobei die Interdisziplinarität, der Aufbau der Teamfähigkeit und die Entwicklung einer holistischen Herangehensweise eine wichtige Rolle spielen.

Im 3. Semester werden die Designabläufe in praktischen Anwendungsbeispielen an einem Semesterprojekt geschult und die Verbindungen zwischen Design, technischer Realisierung und kulturellen Aspekten aufgezeigt. Jeder Studierende hat dabei an einem Bereich des Fahrzeuginteriors sämtliche Phasen des Entwurfsprozesses aufzuzeigen, wodurch eine breite gestalterische Basiskompetenz erzeugt wird.

Das 4. Semester dient der fachlichen Vertiefung in einem der gestalterischen Schwerpunkte (3D- Entwurf / CMF-Entwurf) und fördert neben der Teamkompetenz und Diskursfähigkeit die Fähigkeit zur eigenständigen gestalterischen Leistung in praxisorientierten Designprojekten. Vertiefte technische Grundlagen entsprechend des gewählten gestalterischen Schwerpunktes bereiten die Studierenden zusätzlich auf das externe Industrie-Projekt vor.

Die sehr gute Ausstattung der Hochschule Reutlingen mit Laboren und Werkstätten unterstützt die Studierenden bei der Fertigung von Prototypen.

Im 5. und 6. Semester

werden Mobilitätsfenster angeboten, in denen mindestens ein externes Semester in der Industrie (Praktikum) absolviert werden muss. Des Weiteren kann ein Semester an einer ausländischen Hochschule, ein Projekt an der Hochschule Reutlingen oder ein weiteres externes Semester in der Industrie absolviert werden. Während der Mobilitätsfenster wird jeder Studierende durch einen Mentor begleitet.

- Das externe Industrie-Projekt vermittelt die Fähigkeit, eigenständig Projekte zu verfolgen und verschafft Einblicke in die industrielle Praxis des Transportation Interior Designs.
- Bei einem internen Projekt an der Hochschule Reutlingen werden die bereits erworbenen Kompetenzen vertieft und besteht die Möglichkeit, sich auf ausgewählte Bereiche zu fokussieren.
- Ein Semester an einer ausländischen Hochschule ermöglicht einen Einblick in andere Lehrmethoden/Sichtweisen und den Erwerb interkultureller Kompetenzen.

Im 7. Semester

wird die Bachelor-Thesis bearbeitet. Sie kann entweder an der Hochschule oder in Zusammenarbeit mit einem externen Partner konzipiert und erstellt werden.

Durch gezielten Sprachunterricht, der im Verlauf des gesamten Studiums in Anspruch genommen werden kann, werden die fachlichen Kenntnisse der englischen Sprache zur Vorbereitung internationaler Kommunikationsfähigkeit vertieft. Ebenfalls über die gesamte Dauer des Studiums werden Kompetenzen in Softskills und Eventmanagement erworben

Die Fakultät TEXOVERSUM

Allgemeine Informationsmöglichkeiten:

Gute Möglichkeiten sich „vor Ort“ zu informieren, sind der **Tag der offenen Tür** (April/Mai), der **Studieninfotag** (jeweils Mitte November) sowie **Studienberatungen**, die mehrmals im Semester angeboten werden.

Außerdem werden am Ende jedes Semesters die Arbeiten der Studierenden aus Projekten und Abschlussarbeiten bei der **TID Werkschau** ausgestellt. (jeweils Anfang Februar + Anfang Juli)

Alle Termine finden Sie im Internet unter <https://www.tex.reutlingen-university.de> oder schreiben Sie eine e-Mail an TEX@Reutlingen-University.DE oder rufen Sie uns an: +49 (0) 71 21-271-8001.

Transportation Interior Design - Infos und Ansprechpartner

Adresse:

Hochschule Reutlingen, TEXOVERSUM Fakultät Textil, Alteburgstraße 150, 72762 Reutlingen

Sekretariat der Fakultät:

Telefon: 0 71 21 / 271 8001, FAX 0 71 21 / 271 908001 Mail:

tid@reutlingen-university.de



Studiendekanin:

Prof. Andrea Lipp-Allrutz, Telefon 0 71 21 / 271 8018,

andrea.lipp-allrutz@reutlingen-university.de



Transportation Interior Design – Links:



<https://www.linkedin.com/company/transportation-interior-design/>



https://www.instagram.com/transportation_interior_design/



<https://www.tex.reutlingen-university.de/studium/bachelor/transportation-interior-design>



<https://www.facebook.com/Transportation.Interior.Design.TID>



https://www.youtube.com/@TID_texoversum



<https://tex.incom.org/projects/group/transportation-interior-design>

(Projekte von Studierenden)



https://linktr.ee/tid_reutlingen
(aktuelle Infos und Links)